# Julia Knöbl | Bewerbung 3209

Univ.-Prof.in Dr.in Doris Weichselbaumer

19.09.2016

Johannes Kepler Universität Linz Personalmanagement Altenberger Straße 69 4040 Linz

Sehr geehrte Univ.-Prof.in Dr.in Weichselbaumer,

Ich habe die Ausschreibung der Stelle als Universitätsassistentin über meine Masterarbeitsbetreuerin Alyssa Schneebaum erhalten. Ich werde meinen Master im Juli 2017 abschließen und will dann weiter im Bereich der feministischen Ökonomie forschen.

Ich habe mein VWL Studium in der Hoffnung begonnen, die Welt um mich besser zu verstehen. Besonders Fragen der Ungleichheit haben mich beschäftigt. Ich musste jedoch am Anfang meines Studiums schnell lernen, dass dies mit den klassischen Methoden nur bedingt möglich ist. Die feministische Ökonomie hat mir gezeigt, dass es auch andere Wege abseits des Mainstreams gibt.

Frauen-und Geschlechterforschung sind mir im Laufe meines Studiums ein immer größeres Anliegen geworden. In meiner Bachelorarbeit habe ich die Geschlechterunterschiede bei Preisverhandlungen in einem Experiment untersucht. Während meines Masterstudiums fokussierte sich mein Interesse vermehrt auf Sozialpolitische Themen wie Arbeitsmarkt- und Gesundheitsökonomie. Verstärkt wurde dies durch mein politisches Engagement in der Studienvertretung und dem Netzwerk VrauWL. Momentan bin ich in meinem letzten Studienjahr im Master VWL und beginne mit meiner Masterarbeit. Sie beschäftigt sich mit der Frage ob es einen Zusammenhang zwischen Väterkarenz (Paternity-Leave) und der Gleichstellung der Geschlechter am Arbeitsmarkt gibt. In meiner weiteren Forschung will ich ergründen, durch welche politischen Maßnahmen die Gleichstellung der Geschlechter am Arbeitsmarkt vorangtrieben werden kann.

Im Zuge meiner Tätigkeiten als Tutorin habe ich viel Erfahrung im Vorbereiten und Halten von Lehrveranstaltungen gesammelt. Es bereitet mir viel Freude anderen Studierenden weiter zu helfen und sie für ökonomische Themen zu begeistern.

Die JKU finde ich eine besonders spannende Arbeitsumgebung, da sehr viel Wert auf Interdisziplinarität gelegt wird. Ich würde mich sehr freuen meine Forschung an ihrem Institut weiter zu führen, da sich aus dem Umfeld sicher interessante Projekte ergeben.

Ich freue mich darauf, von Ihnen zu hören und komme auch gerne für ein Gespräch vorbei. Mit Freundlichen Grüßen,

#### Julia Knöbl

Anbei: Lebenslauf, Zeugnisse, Forschungsarbeiten, Research Proposal Masterarbeit

# Julia Knöbl | Bewerbung 3209

# **Ausbildung**

Universität Wien

MSc, Volkswirtschaftslehre 10/2014–07/2017

wissenschaftlicher Schwerpunkt Voraussichtlicher Abschluss: Juli 2017

Universitat de València

Auslandssemester, Master 09/2016–01/2017

Kurse in Sozialökonomie

Universität Wien

BSc, Volkswirtschaftslehre 10/2011–07/2014

Bachelorarbeit: Gender Differences in Bargaining Outcomes on Lower Priced Goods: A field experiment in Vienna

University of Bradford

Auslandssemester, Bachelor 01/2014–05/2014

Kurse in European Studies and Policies

Polgarstraße, 1220 Wien

Matura, BORG 09/2003–06/2011

Schwerpunkt Bildnerisches Gestalten

# **Arbeitserfahrung**

# Forschungsbezug

IHS Wien

Stipendiatin im Bereich Gesundheitsökonomie 06/2015–05/2016

. Aufgabenbereiche: Datenerfassung und -auswertung, Literaturrecherche, Studientexte mitverfassen

Cartel Damage Claims (CDC)

Freie Mitarbeiterin 02/2016–04/2016

Aufgabenbereich: Datenüberprüfung

Universität Wien

Tutorin Feministische Ökonomie 03/2016–06/2016

Aufgabenbereiche: Texte der Studierenden lesen und vorkorrigieren

LV-Leiterin: Dr. Alyssa Schneebaum, PhD

Universität Wien

Tutorin Mikroökonometrie 10/2015–01/2016

Aufgabenbereiche: Tutorien vorbereiten und halten, Klausuren vorkorrigieren

LV-Leiter: Prof. Dr. Nikolaus Hautsch

Technische Universität Wien

Tutorin Mikroökonomie 10/2015–01/2016

Aufgabenbereiche: Übungseinheiten vorbereiten und halten, Beispiele und Klausuren bewerten

LV-Leiter: Prof. Dr. Klaus Prettner

#### Universität Wien

Organisation der Ring-Vorlesung "Europäische Wirtschaftspolitik"

03/2015-06/2015

Aufgabenbereiche: Planung von Struktur und Inhalten, Vortragende einladen, Hörsäle organisieren, Studierende

anleiten sowie Notenvorschläge geben

LV-Leiter: Konrad Podzceck

Sonstige.....

## Erste Bank und Sparkasse

Ferialaushilfe in der Filiale Breitensee

08/2014-09/2014

Aufgabenbereiche: Begrüßung der Kunden, erste Ansprechpartnerin bei Fragen und Problemen, Beratung bei allgemeinen Anliegen

#### Inspiria GmbH

Freelancerin

01/2012-01/2016

diverse Promotion Events für Skoda z.B. Vienna Autoshow, Markteinführung neuer Modelle, Firmenevents, etc. Aufgabenbereiche: Kundenbegrüßung, Grundlegende Anfragen zu den Produkten beantworten, Shuttleservice und Gästebetreuung

#### **FrequentisAG**

Ferialpraktikantin in der Logistic & Purchase Abteilung

07/2011

Aufgabenbereiche: Bestellungen tätigen, Lieferungen in SAP einpflegen, Auftragsbestätigungen in SAP einpflegen, administrative Tätigkeiten

### Außer-curriculare Aktivitäten

#### Studienvertretung VWL

Vorsitzende

seit 07/2015

Vertreterin der Studierenden in diversen Gremien der Universität Wien, Beratung von Studierenden, Erstsemestrigentutorien, Budgetbeauftragte, Mitarbeit in der Studienvertretung seit 2013

#### **VrauWL**

Aktivistin seit 2015

Netzwerk von feministischen Ökonominnen\*, bestehend aus Studentinnen\* und Forscherinnen\* Organisation von Vorträgen und Veranstaltungen zur Förderung von (jungen) Ökonominnen\*

#### Roter Börsenkrach

Aktivistin
Basisgruppe an der Uni Wien

seit 2013

Engagement in der Uni-Politik für faire Studienbedingungen, sowie für mehr Pluralismus und mehr Frauen in der Ökonomie und Lehre

# **Sprachen**

**Deutsch**: Muttersprache

Englisch: C1+ Spanisch: B2+ Katalan: A1

### **Computer**

MS Office: sehr gute Kenntnisse MATLAB: Grundkenntnisse

LaTeX: gute Kenntnisse R: Grundkenntnisse

**STATA**: gute Kenntnisse

### Interessen

**Sport**: Volleyball, Laufen, Schwimmen Bis 2010 gute Erfolge bei Wettkämpfen und Jugendmeisterschaften im Flossenschwimmen und Rettungsschwimmen Helferschein für Rettungsschwimmen

Reisen: lange Reisen durch Europa, die USA, Südamerika und Asien

**Lesen**: alles von Belletristik über Literaturklassiker bis zu Fachbüchern über Ökonomische und Feministische Theorie

# Julia Knöbl | Bewerbung 3209

## **Auswahl bisheriger Forschung**

Masterarbeit.....

Arbeitstitel: Women's Labour Market Outcomes after Paternity Leave

Betreuung: Robert Kunst Mitbetreuung: Dr. Alyssa Schneebaum, PhD

Meine Masterarbeit wird sich mit Frage beschäftigen, wie Väterkarenz die Situation von Frauen am Arbeitsmarkt beeinflusst. Dazu möchte ich mir Arbeitsmarktstatistiken verschiedener Europäischer Länder anschauen, und den Zusammenhang zur Väterkarenz untersuchen. Ich erwarte mir, dass es in den Ländern, in denen Väterkarenz mehr angenommen wird auch eine bessere Situation für Frauen am Arbeitsmarkt herrscht. Derzeit liegen noch keine Ergebnisse vor, da sich die Arbeit erst im frühsten Stadium befindet. Voraussichtlicher Abgabetermin ist Juni 2017. Ein Research Proposal liegt der Bewerbung bei.

Semesterprojekt

**Titel**: Microeconometrics Take-Home Assignment

Kurs: Micoeconomtrics

Ziel der Arbeit war es ein geeignetes Modell zum Abstimmungsverhalten der US-Senatoren im Amtsenthebungsverfahren von Bill Clinton 1992 zu erstellen. Die erforderliche Mehrheit wurde damals knapp verfehlt, zehn Republikaner hatten für "nicht schuldig"gestimmt. Die Arbeit untersucht mit Hilfe der im Kurs erlernten Methoden die erklärenden Variablen. Anhand von Informationskriterien und statistischer Signifikanz wird das passende Modell für jeden Wahlgang gewählt. Es zeigt sich, dass die Parteizugehörigkeit so wie der Grad an Konservativität eines Senators das Abstimmungsergebnis vorhersagen können.

Bachelorarbeit

Titel: Gender Differences in Bargaining Outcomes on Lower Priced Goods: A field experiment in Vienna

**Kurs**: Bargaining and Coalition Formation **Betreuung**: Dr. James Tremewan, PhD

Die Bachelorarbeit untersucht welche Faktoren den Preisnachlass in Geschäften beeinflussen, wenn der/die Kunde/in verhandelt. Dazu wurden vorher definierte Skripten und Preisgruppen verwendet. Es zeigt sich, dass Männer öfter und höhere Rabatte als Frauen erzielen können.

# Zukünftige Forschungspläne

Zukünftig will ich mich näher mit Arbeitsmarktökonomie sowie der Gleichstellung der Geschlechter am Arbeitsmarkt beschäftigen. Ein wichtiger Schritt dafür ist die Vereinbarkeit von Karriere und Familie. Um dieses Ziel zu erreichen braucht es mehr Beteiligung von Männern in der Pflege und Kindererziehung, aber auch ein breiteres Angebot von Kindergartenplätzen und Ganztagsschulen. Dazu gibt es viele wissenschaftliche Fragestellungen. Einerseits die Evaluation von Pilotprojekten, die sich mit verhältnismäßig wenig Daten beschäftigt, dafür aber auch den Raum für qualitative Untersuchungen gibt. Andererseits kann man die Auswirkung von Politikentscheidungen auf die Gehälter und Beschäftigungsverhältnisse von Frauen beobachten.

Ein ganz wichtiger Faktor am Arbeitsmarkt ist Bildung. Ich will mich damit beschäftigen, wie junge Mädchen ihre Berufswahl treffen und unter welchen Umständen sie eine Hochschule besuchen. Wie wird

Bildung vererbt? Welche Möglichkeiten gibt es Mädchen für Technische Wissenschaften zu begeistern? Wie kann man sicherstellen, dass Arbeitsplätze in den Bereichen Gesundheit und Pflege gleichwertig bezahlt werden?

Um Frauen in Ihrer Karriere zu fördern, und zu verhindern, dass sie dem "glass-cieling"zum Opfer fallen finde ich auch die Rolle von Mentoring Programmen und gezielter Frauenförderung in einem Unternehmen interessant. Ich will mir anschauen, wo gibt es solche Programme (in welchen Sektoren/ Ländern)? Gibt es dort mehr Frauen in Führungspositionen? Sind Frauen dort in öffentlichen Positionen sichtbarer? Ist der Gender-Wage Gap ist diesen Sektoren/Ländern geringer?

Ich denke mein eigenes Forschungsinteresse passt sehr gut zu Ihrem Institut und würde mich sehr freuen, wenn ich die Möglichkeit bekomme, diese Vorhaben umzusetzen.